Kundeninformation gemäß Art 13 und Art 14 DSGVO

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sind uns ein besonderes Anliegen. Aus diesem Grund stellen wir Ihnen als Betroffene im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) die aus der DSGVO geforderten Informationen nach Art. 13 und 14 DSGVO nachfolgend zur Verfügung (unter betroffene natürliche Personen verstehen wir alle Personen, alle Einzelunternehmer und juristische Personen, die ihren wirtschaftlichen Eigentümer über den Firmenwortlaut identifizieren):

Verantwortlicher: Datenschutzkoordinator Manfred Rottmann
Firmenname: Kiendler Vulkanlandstrom GmbH
(Firmenbuchnummer: 203679d)
Anschrift: Ragnitz 5, 8413 Ragnitz, Österreich 0720 080
Telefon: 100 100

E-Mail: vulkanland-strom@kiendler.at
Web: www.vulkanlandstrom.at
Datenschutzkoordinator: Manfred Rottmann
Wir haben keinen Datenschutzbeauftragten bestellt, da dies gesetzlich nicht notwendig ist. Die Agenden werden von unserem Datenschutzkoordinator wahrgenommen. Ihre Anfragen zum Thema Datenschutz richten Sie bitte per Post direkt an das Kiendler Vulkanlandstrom GmbH mit dem Zusatz „Datenschutz“ oder an unsere E-Mail-Adresse vulkanland-strom@kiendler.at mit dem Zusatz „Datenschutz“.

Wir verarbeiten folgende personenbezogenen Daten:

Allgemein (gilt für alle Produkte und Dienstleistungen):

Name, Geburtsdatum, Firmenname, Ansprechpartner, Anlagenadresse, Zustelladresse, Kundennummer, Tel. Nr., E-Mail, UID-Nr., Bankverbindung (BIC/IBAN), im Fall eines Bankeinzugs ein unterzeichnetes SEPA-Mandat.

Bei Lieferung von Strom zusätzlich: *je nach Vertrag jährliche oder monatliche Zählerstände und Verbrauchsdaten; Stromverbrauch je 15-Minuten (Speicherung der Daten im Stromzähler; Auslesung der Verbrauchswerte nur auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden); Stromverbrauch je Tag (nur auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden);*

Bei Herstellung und Betrieb der Leitungsinfrastruktur für Strom zusätzlich: *Grundstücksdaten*

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden unter Beachtung der DSGVO und der weiteren rechtlichen Bestimmungen zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen und gesetzlichen Vorschriften verarbeitet:

Vertragliche Verpflichtungen:

- Lieferung von Strom
- Netznutzung (Strom)

Rechtsgrundlagen:

- allgemeines Vertragsrecht
- gesetzliche bzw. behördliche Vorgaben (ElWOG 2010, TOR, weitere div. Verordnungen)
- Ihre Zustimmung

Übermittlung der Daten

Sollte die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten zur Erfüllung unserer vertraglichen Vereinbarungen erforderlich sein, gesetzlich oder behördlich vorgeschrieben oder von Ihnen gewünscht werden, übermitteln wir die betreffenden personenbezogenen Daten im Einzelfall an die damit befassten Empfänger. Dabei kann es sich um folgende Empfänger handeln:

- bevollmächtigte Marktteilnehmer
- Behörden
- externe, von Ihnen bevollmächtigte Dienstleister
- von Ihnen bevollmächtigte Dritte

In Drittländer (außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes) werden personenbezogenen Daten nur dann übermittelt, wenn Sie uns dazu Ihre Zustimmung erteilt oder Sie uns dazu beauftragt haben.

Dauer der Speicherung

Personenbezogene Daten werden gespeichert, so lange dies erforderlich ist, um Ansprüche geltend zu machen oder um Ansprüche abzuwehren. Dabei berücksichtigen wir unsere Nachweis- und Aufbewahrungspflichten sowie gesetzliche und steuer- und abgabenrechtliche Aufbewahrungsfristen.

Bei folgenden Tätigkeitsbereichen werden personenbezogene Daten noch 7 Jahre nach Ende der Vertragsbeziehung gespeichert: *Lieferung von Strom, bei Netzdienstleistungen.*

Bei folgenden Tätigkeitsbereichen erfolgt keine Löschung von personenbezogenen Daten: *Herstellung und Betrieb der Netzinfrastruktur für Strom, Projektplanungen.*

Rechte der Betroffenen (Ihre Rechte)

Als betroffene Person haben Sie umfangreiche Rechte im Zusammenhang mit der Erfassung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese sind in Art. 15 bis 22 DSVGO geregelt:

a) Recht auf Auskunft:

Dieses Recht umfasst die Auskunft über den Verarbeitungszweck; die Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten; die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt werden (insbesondere bei Empfängern im EU-Ausland); die geplante Dauer der Datenspeicherung oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer; das Recht auf Berichtigung oder Löschung der personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder ein Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung; ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde; falls die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden: alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der personenbezogenen Daten; bei Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftigte Informationen über die involvierte Logik sowie Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Ihr Recht auf Auskunft gemäß Art. 15 DS-GVO besteht nicht, soweit durch die Auskunft Informationen offenbart würden, die wir nach einer Rechtsvorschrift oder ihrem Wesen nach, insbesondere wegen der überwiegenden berechtigten Interessen eines Dritten, geheim halten müssen. Ihr Recht auf Auskunft besteht zudem nicht, wenn die Daten (a) nur deshalb gespeichert sind, weil sie aufgrund gesetzlicher oder satzungsmäßiger Aufbewahrungsvorschriften nicht gelöscht werden dürfen oder (b) ausschließlich Zwecken der Datensicherung oder der Datenschutzkontrolle dienen und die Auskunftserteilung einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordern würde sowie eine Verarbeitung zu anderen Zwecken durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ausgeschlossen ist.

b) Recht auf Berichtigung:

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Sie haben auch das Recht mittels ergänzender Erklärung, die Vervollständigung personenbezogener Daten zu verlangen.

c) Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Wir sind verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich zu löschen, wenn

- diese für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind;
- Sie Ihre Einwilligung, auf die wir uns gemäß Art. 6 Abs. 1 lit a oder Art. 9 Abs. 2 lit a DSGVO stützten, widerrufen, und wir keine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung vorliegen haben;
- Sie gemäß Art. 21 Absatz 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen oder Sie gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen;
- wir Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet haben oder verarbeiten;
- die Löschung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach EU-Recht oder Österreichischem Recht erforderlich ist;
- die personenbezogenen Daten in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DS-GVO erhoben wurden.

In Ausnahmefällen besteht das Recht auf Vergessenwerden allerdings nicht. Dies ist beispielsweise der Fall bei der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Das Recht auf Löschung besteht weiters nicht, wenn eine Löschung im Falle einer nicht automatisierten Datenverarbeitung wegen der besonderen Art nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesem Fall tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO. Dies gilt nicht, wenn die personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden.

d) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Dieses Recht steht Ihnen zu,

- wenn Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten, oder
- wir die Daten unrechtmäßig verarbeiten und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der Daten verlangen, oder
- wir die personenbezogenen Daten nicht länger für die Zwecke der Verarbeitung benötigen jedoch Sie die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben, solange es nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren berechtigten Gründen überwiegen.

e) Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben zudem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Art. 67 Abs. 1 lit a oder Art. 9 Abs. 2 lit a oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO beruht und die Verarbeitung mit Hilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

f) Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit e DSGVO (Verarbeitung ist für Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt) oder Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO (Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen erforderlich) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung unserer Rechtsansprüche bzw. ist zur Abwicklung des mit Ihnen bestehenden Vertrags zwingend erforderlich.

Nach Erhalt des Widerspruchs werden wir bis zu dem Zeitpunkt, an dem Ihre Interessen abgewogen sind, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sperren.